

öffentliche N I E D E R S C H R I F T
VERTEILER: 3.3.2.

Körperschaft	: Stadt Norderstedt	
Gremium	: Hauptausschuss, HA/066/ XII	
Sitzung am	: 19.09.2022	
Sitzungsort	: Galerie, Rathausallee 50, 22846 Norderstedt	
Sitzungsbeginn	: 18:15	Sitzungsende : 19:50

Öffentliche Sitzung
Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitz	: gez.	Peter Holle
Schriftführung	: gez.	Kim-Isabel Todt

TEILNAHMEVERZEICHNIS

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Hauptausschuss
Sitzungsdatum	: 19.09.2022

Sitzungsteilnehmende

Vorsitz

Holle, Peter

Teilnehmende

Berbig, Miro	
Betzner-Lunding, Ingrid	für Kornelia Wangelin
Fedrowitz, Katrin	
Mährlein, Tobias	
Matthes, Uwe	für Dagmar von der Mühlen
Mond, Christiane	für Wilfried Büchner
Muckelberg, Marc-Christopher	
Rathje, Reimer	
Roeder, Elke Christina	Oberbürgermeisterin
Steinhau-Kühl, Nicolai	
Stender, Emil	
Thedens, Thomas	
Weidler, Ruth	ab 18.16 Uhr
Wendorf, Sven	

Verwaltung

Bernitt, Tim	Leitung Amt 68
Borchardt, Hauke	Leitung Amt 13
Boss, Juliane	Fachbereich 132
Drews, Thorsten	Leitung Rechnungsprüfungsamt
Finster, Andreas	Fachbereich 321
Hauer, Franziska	Fachbereich 321
Heinemann, Christoph	Fachbereich 201
Magazowski, Christoph, Dr.	Erster Stadtrat
Schmieder, Katrin	Zweite Stadträtin
Todt, Kim-Isabel	Fachbereich 134, Protokoll

sonstige

Marcinkowski, Tom	Kinder- und Jugendbeirat
Oehme, Kathrin	Stadtpräsidentin
Schmid, Christine	Seniorenbeirat
Seedorff, Jens	Stadtwerke Norderstedt

Entschuldigt fehlten

Teilnehmende

Büchner, Wilfried

Mann, Arne

von der Mühlen, Dagmar

Wangelin, Kornelia

4
VERZEICHNIS DER
TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Hauptausschuss
Sitzungsdatum	: 19.09.2022

Öffentliche Sitzung

TOP 1 :

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP 2 :

Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

TOP 3 :

Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 05.09.2022

TOP 4 :

Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung vom 05.09.2022

TOP 5 :

Einwohnerfragestunde, Teil 1

TOP 6 : A 22/0381

Stadtverordnung über Parkgebühren auf öffentlichen Verkehrsflächen in der Stadt Norderstedt; hier: Antrag der FDP-Fraktion vom 05.09.2022

TOP 7 : M 22/0379

1. Halbjahresbericht - Amt 68 Amt für Gebäudewirtschaft

TOP 8 : B 22/0368

Wahl des Gemeindevwahlausschusses für die Kommunalwahl und Oberbürgermeister*innenwahl 2023

TOP 9 :

Einwohnerfragestunde, Teil 2

TOP 10 :

Berichte und Anfragen - öffentlich

TOP 10.1 : M 22/0388

Bericht Frau Roeder - Information zum Volkstrauertag am 13. November 2022

TOP 10.2 : M 22/0383

Bericht Frau Roeder - Beantwortung der Anfrage der CDU-Fraktion zum Thema "Liegenschaftskatasterinformationen - Arbeitsplatzdichte" vom 22.08.2022

TOP 10.3 :
Bericht Frau Roeder - Verwaltungsrat des ITVSH

TOP 10.4 :
Bericht Frau Roeder - Schwimmbad Friedrichsgabe

TOP 10.5 :
Bericht Frau Roeder - Bericht zur aktuellen Zugangssituation und zur Unterbringung von Geflüchteten und Asylbewerber*innen

TOP 10.6 :
Bericht Frau Roeder - Information des Schleswig-Holsteinischen Gemeindetags zur Gasmarktkrise und zu Energieeinsparungen

TOP 10.7 :
Bericht Frau Roeder - Information des Schleswig-Holsteinischen Gemeindetags zum Thema "Geschützte Kunden in einer nationalen Gasmangellage Hinweise der Bundesnetzagentur"

TOP 10.8 :
Anfrage Herr Matthes - Norderstedt GO!

TOP 10.9 :
Anfrage Herr Wendorf - (Nachtrags-) Stellenplan und (Nachtrags-) Haushalt

Nichtöffentliche Sitzung

TOP 11 :
Berichterstattung Verkehrsgesellschaft Norderstedt mbH

TOP 12 : B 22/0362
Vergabeangelegenheit

TOP 13 : B 22/0378
Vergabeangelegenheit

TOP 14 :
Berichte und Anfragen - nichtöffentlich

TOP 14.1 :
Anfrage Herr Rathje - Sitzungen des Kinder- und Jugendbeirates

TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Hauptausschuss
Sitzungsdatum	: 19.09.2022

TOP 1:

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Holle eröffnet die Sitzung, stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit bei 13 Mitgliedern fest.

TOP 2:

Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

Abstimmung über die Nichtöffentlichkeit der TOPs 11 bis 14:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN	FDP	Die Linke	AfD	FW	Sonstige
Ja:	2	3	2	2	1	1	1	1	
Nein:									
Enthaltung:									
Befangen:									

Bei 13 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen.

Frau Weidler erscheint um 18.16 Uhr zur Sitzung.

Abstimmung über die gesamte Tagesordnung:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN	FDP	Die Linke	AfD	FW	Sonstige
Ja:	3	3	2	2	1	1	1	1	
Nein:									
Enthaltung:									
Befangen:									

Bei 14 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen.

TOP 3:

Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 05.09.2022

Es werden keine Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung des Hauptausschusses am 05.09.2022 erhoben. Die Niederschrift gilt daher als genehmigt.

TOP 4:
Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung vom 05.09.2022

Herr Holle berichtet, dass in der letzten nichtöffentlichen Sitzung keine Beschlüsse gefasst wurden.

TOP 5:
Einwohnerfragestunde, Teil 1

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 6: A 22/0381
Stadtverordnung über Parkgebühren auf öffentlichen Verkehrsflächen in der Stadt Norderstedt; hier: Antrag der FDP-Fraktion vom 05.09.2022

Herr Mährlein begründet den Antrag.

Es liegt ein Änderungsantrag der SPD-Fraktion vor (**Anlage 1**). Herr Steinhau-Kühl begründet diesen.

Er ändert den Beschlussvorschlag des Änderungsantrages wie folgt:

„Der Hauptausschuss beauftragt die Verwaltung, die Stadtverordnung über Parkgebühren auf öffentlichen Verkehrsflächen in der Stadt Norderstedt wie folgt zu ergänzen:

§ 2 wird um Ziff. (5) wie folgt ergänzt: In Ergänzung zu § 2 Ziff. (1) und (2) wird zusätzlich ein bei der Stadt Norderstedt zu erwerbendes und im Voraus zu bezahlendes Jahresparkticket für Euro 200,00 angeboten. Das Jahresparkticket berechtigt zur Nutzung des o.g. öffentlichen Parkraums für jeweils 365 Tage. Ein Anspruch auf einen Stellplatz besteht während der Laufzeit nicht.“

Es liegt ein Änderungsantrag der Freien Wähler vor (**Anlage 2**). Herr Thedens begründet diesen.

Er ändert den Beschlussvorschlag des Änderungsantrages wie folgt:

„Der Antrag mit der Vorlagen-Nr.: A 22/0381 wird um folgenden Satz ergänzt:

Die im Beschlussvorschlag genannten Gebühren sollen erst ab 01.04.2024 gelten. Bis dahin wird die Erhebung von Parkgebühren ausgesetzt.“

Herr Wendorf äußert, dass er den Antrag A 22/0369 (**Anlage 3**), der von der Stadtvertretung in den Hauptausschuss verwiesen wurde, nunmehr heute als Änderungsantrag einbringt. Er verzichtet dafür darauf, den Antrag separat in der nächsten Sitzung des Hauptausschusses am 24.10.2022 zu behandeln.

Da der Beschlussvorschlag heute vom Hauptausschuss behandelt wird, wird der Beschlussvorschlag des Änderungsantrages wie folgt geändert:

„Der Hauptausschuss beschließt, dass in Norderstedt ab sofort keine Parkgebühren auf städtischen Parkplätzen erhoben werden.“

Frau Roeder äußert, dass aktuell mit dem Kommunalen Arbeitgeberverband geklärt wird, ob ein Mobilitätszuschuss für die städtischen Mitarbeiter*innen für die Parkgebühren gewährt werden darf.

Der Ausschuss diskutiert.

Die Sitzung wird um 18.45 Uhr unterbrochen und um 18.50 Uhr fortgesetzt.

Es besteht kein weiterer Diskussionsbedarf. Herr Holle stellt die Änderungsanträge zur Abstimmung, beginnend mit dem weitest gehenden Änderungsantrag.

Abstimmung über den Änderungsantrag der AfD-Fraktion:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN	FDP	Die Linke	AfD	FW	Sonstige
Ja:							1		
Nein:	3	3	2	2	1	1		1	
Enthaltung:									
Befangen:									

Bei 1 Ja-Stimme und 13 Nein-Stimmen mehrheitlich abgelehnt.

Abstimmung über den Änderungsantrag der Fraktion Freie Wähler:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN	FDP	Die Linke	AfD	FW	Sonstige
Ja:					1		1	1	
Nein:	3	3	2	2		1			
Enthaltung:									
Befangen:									

Bei 3 Ja-Stimmen und 11 Nein-Stimmen mehrheitlich abgelehnt.

Abstimmung über den Änderungsantrag der SPD-Fraktion:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN	FDP	Die Linke	AfD	FW	Sonstige
Ja:	2	3					1		
Nein:	1		2	2	1	1		1	
Enthaltung:									
Befangen:									

Bei 6 Ja-Stimmen und 8 Nein-Stimmen mehrheitlich abgelehnt.

Anschließend stellt Herr Holle den Antrag der FDP zur Abstimmung.

Beschlussvorschlag

Der Hauptausschuss beauftragt die Verwaltung, die Stadtverordnung über Parkgebühren auf öffentlichen Verkehrsflächen in der Stadt Norderstedt wie folgt zu ändern:

§2(2): Im übrigen Stadtgebiet beträgt die Gebühr je Tag 2,00 Euro / je Woche 10,00 Euro / je Monat 20,00 Euro / jährlich 200,00 Euro.

Abstimmung:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN	FDP	Die Linke	AfD	FW	Sonstige
Ja:				2	1		1	1	
Nein:	3	3	2			1			
Enthaltung:									
Befangen:									

Bei 5 Ja-Stimmen und 9 Nein-Stimmen mehrheitlich abgelehnt.

TOP 7: M 22/0379**1. Halbjahresbericht - Amt 68 Amt für Gebäudewirtschaft**

Fragen der Mitglieder werden direkt von Herrn Bernitt beantwortet.

Herr Matthes fragt, um welche 720 Gebäude es sich handelt (auf S. 4 des Halbjahresberichtes). Er bittet um eine summarische Aufstellung.

Eine Beantwortung wird zugesagt.

Der Halbjahresbericht wird zur Kenntnis genommen.

TOP 8: B 22/0368**Wahl des Gemeindevwahlausschusses für die Kommunalwahl und Oberbürgermeister*innenwahl 2023**

Die Fraktionen benennen nacheinander ihre Mitglieder und ihre stellvertretenden Mitglieder:

für die	Mitglieder	direkte/r Stellvertreter/in
CDU	Heideltraud Peihs	Friedrich Weinhold
SPD	Jürgen Lange	Danny Clausen-Holm
B90/DIE GRÜNEN	Anette Reinders	N.N.
WiN	Klaus-Peter Schulz	Christel Welk
FDP	Tobias Claßen	Gabriele Heyer
DIE LINKE	Thomas Scheer	N.N.
AfD	Volker Holdt	Michael Wiedemann
Freie Wähler	Michael Vollmer	N.N.

Beschluss:

In den Gemeindevwahlausschuss für die Oberbürgermeister*innenwahl 2023 sowie für die Kommunalwahl am 14. Mai 2023 werden folgende acht Beisitzerinnen und/oder Beisitzer sowie deren acht Stellvertreterinnen und/oder Stellvertreter gewählt:

für die	Mitglieder	direkte/r Stellvertreter/in
CDU	Heideltraud Peihs	Friedrich Weinhold
SPD	Jürgen Lange	Danny Clausen-Holm
B90/DIE GRÜNEN	Anette Reinders	N.N.
WiN	Klaus-Peter Schulz	Christel Welk
FDP	Tobias Claßen	Gabriele Heyer
DIE LINKE	Thomas Scheer	N.N.
AfD	Volker Holdt	Michael Wiedemann
Freie Wähler	Michael Vollmer	N.N.

Abstimmung:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN	FDP	Die Linke	AfD	FW	Sonstige
Ja:	3	3	2	2	1	1	1	1	
Nein:									
Enthaltung:									
Befangen:									

Bei 14-Stimmen einstimmig beschlossen.

TOP 9:**Einwohnerfragestunde, Teil 2**

Ingmar Hopp, Hans-Salb-Straße 106, 22851 Norderstedt, stellt die Frage, wie andere direkte Nachbarkommunen der Stadt Hamburg (beispielsweise Reinbek, Schwarzenbek) mit dem Thema Parkraumbewirtschaftung umgehen. Fraglich ist, ob es dort auch Parkgebühren gibt. Er regt an, dass die Stadt Norderstedt von dort ggf. eine andere Lösung übernehmen könnte.

Herr Hopp ist mit der Veröffentlichung seiner persönlichen Daten einverstanden.

Frau Roeder sagt eine schriftliche Beantwortung zu.

**TOP 10:
Berichte und Anfragen - öffentlich**

**TOP 10.1: M 22/0388
Bericht Frau Roeder - Information zum Volkstrauertag am 13. November 2022**

Sachverhalt:

Die Veranstaltung der Stadt zum diesjährigen Volkstrauertag beginnt um 13.00 Uhr in der Galerie des Rathauses.

Die Kranzniederlegungen an den Denk- und Mahnmälern in den „Stadtteilen“ (Friedrichsgabe, Harksheide, Glashütte, Garstedt) finden wie gewohnt statt, d.h. diese werden wieder im Vorfeld zur städtischen Veranstaltung durch Frau Roeder (Oberbürgermeisterin), Frau Oehme (Stadtpräsidentin), Frau Hahn (1. stellv. Stadtpräsidentin) und Frau Mond (2. stellv. Stadtpräsidentin) unter den aktuell dann geltenden Corona-Regeln vorgenommen.

Die „Stadtteile“ werden dabei jährlich unter den vier Vertreter*innen gewechselt/rotiert, sodass keine Ungleichheiten entstehen und an den einzelnen Standorten jeweils immer eine andere Vertretung der Stadt vor Ort ist.

Auf diese Weise kann gewährleistet werden, dass die Kranzniederlegungen der Stadt zeitgleich mit den Veranstaltungen der Kirchengemeinden stattfinden können und zwischen den einzelnen Kranzniederlegungen genügend Zeit ist um mit Bürger*innen in Kontakt zu treten.

Die Gedenkstätte Wittmoor ist keiner Person direkt zugeordnet. Als besonderes Denkmal/Mahnmal sollen an dieser Kranzniederlegung alle der vier Vertreter*innen gemeinsam teilnehmen und findet daher im Anschluss an die städtische Veranstaltung statt.

Die Uhrzeiten für die einzelnen Kranzniederlegungen entnehmen Sie bitte der beigefügten Übersicht (**Anlage 4**). Die Uhrzeiten sind mit den jeweiligen Pastor*innen abgestimmt und diesen mitgeteilt worden.

Es wird darum gebeten, dass sich die Stadtvertreter*innen und Mitglieder der Fraktionen in die beigefügte Anlage, an den Kranzniederlegungen, an denen sie teilnehmen möchten, eintragen. Bei einem eventuellen Krankheits- oder Verhinderungsfall einer der vier festgelegten Vertreter*innen, soll/ kann der Kranz, mit vorheriger Abstimmung, durch eine/n der Anwesenden niedergelegt werden. Es sind die dann aktuell gängigen Corona-Hygienerregeln zu beachten.

Eine Teilnehmerliste wird vor Ort von der jeweiligen städtischen Repräsentantin geführt.

Die ausgefüllten Teilnehmerlisten bitte spätestens bis zum 01. November an Frau Dybowski weiterleiten.

Anlage 5: Übersicht der Kranzniederlegungen

TOP 10.2: M 22/0383**Bericht Frau Roeder - Beantwortung der Anfrage der CDU-Fraktion zum Thema "Liegenschaftskatasterinformationen - Arbeitsplatzdichte" vom 22.08.2022****Sachverhalt:**1. Wann werden die Zahlen auf der Internetseite aktualisiert?

Die aktuelle Bevölkerungsentwicklung wird stets am Anfang jeden Jahres aktualisiert. Es wird somit immer der Stand zu Dezember des Vorjahres veröffentlicht. Daten zu den Flächen werden quartalsweise aktualisiert.

2. Ist für den Unterpunkt „Bevölkerungsentwicklung“ eine Verlinkung zur jeweils aktuellen Bewegungs- und Bestandsstatistik möglich?

Die Bevölkerungs- und Bestandsstatistik wird monatlich im Hauptausschuss berichtet. Eine Verlinkung zum Ratsinformationssystem (direkt zum Hauptausschuss) wurde hinterlegt. Des Weiteren wurde eine Verlinkung zum Open-Data Portal des Landes Schleswig-Holstein gesetzt. Hier können ebenfalls Daten zur Bevölkerungsentwicklung detailliert eingesehen werden.

3. Wieviel angemeldete Gewerbebetriebe gibt es in Norderstedt - aufgeteilt in Handel, Handwerk, Dienstleistung und Industrie?

Stand 30.08.2022

Anzahl der angemeldeten Gewerbebetriebe	8.963
Verteilt auf folgende Arten von Gewerbebetrieben	
Handelsbetriebe	2.782
Handwerk	909
Industrie	216
Sonstiges	5.056

Die Zuordnung erfolgt entsprechend der Vorgaben aus dem amtl. Vordruck zur Gewerbemeldung. Die Betriebsart „Dienstleistungen“ ist dort nicht vorgesehen.

4. Wie viele sozialversicherungspflichtige Arbeitsplätze gibt es in Norderstedt?

Die aktuellsten Zahlen sind dem Sozialbericht 2020 des Sozialamtes der Stadt Norderstedt zu entnehmen.

Unter Punkt 41. auf Seite 36 steht Folgendes:

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigte

Zum Stichtag 30.06.2019 waren insgesamt 33.361 Personen in Norderstedt sozialversicherungspflichtig beschäftigt. Dies entspricht einer Quote von 41,5 % (Anteil der Beschäftigten in Bezug auf die Gesamtbevölkerung). Die positive konjunkturelle Entwicklung der letzten Jahre und eine kontinuierliche steigende Erwerbstätigkeit von Frauen haben auch in Norderstedt zu einer positiven Beschäftigungsentwicklung beigetragen. Im Vergleich zum

Jahr 2015 stieg die Zahl der Beschäftigten um ca. 3.100 Personen (+10,3%), dies entspricht einem Anstieg der Erwerbstätigenquote von 2,4 %-Punkten. Zum Vergleich: Die Beschäftigtenquote in Norderstedt liegt über dem Mittel des Landes Schleswig-Holstein (37,9 %).

5. Wann wird die bereits 2021 avisierte Karte „Eigentümer“ mit dem aktuellen Stand zur Verfügung gestellt?

Leider liegen hier im Hauptamt -und auch in Rücksprache mit mehreren anderen Bereichen- keine Informationen vor, welche Karte genau gemeint ist. Es wird um eine Konkretisierung der Frage gebeten, damit eine zufriedenstellende Beantwortung möglich ist.

**TOP 10.3:
Bericht Frau Roeder - Verwaltungsrat des ITVSH**

Frau Roeder berichtet, dass sie ab 01.11.2022 zum stellvertretenden Mitglied im Verwaltungsrat des ITVSH (IT-Verbund Schleswig-Holstein) berufen wurde.

**TOP 10.4:
Bericht Frau Roeder - Schwimmbad Friedrichsgabe**

Frau Roeder berichtet, dass das Schwimmbad in Friedrichsgabe wohl früher als erwartet, und zwar hoffentlich noch vor den Herbstferien, wieder nutzbar sein wird.

**TOP 10.5:
Bericht Frau Roeder - Bericht zur aktuellen Zugangssituation und zur Unterbringung von Geflüchteten und Asylbewerber*innen**

Frau Roeder gibt einen Bericht des Sozialamtes zur aktuellen Zugangssituation und zur Unterbringung von Geflüchteten und Asylbewerber*innen, inkl. einer Prognose des Kreises Segebergs zum Zuweisungsschlüssel, als **Anlage 6** zu Protokoll.

Außerdem gibt sie ein Schreiben der Arbeitsgemeinschaft der kommunalen Landesverbände an das Sozialministerium zu diesem Thema als **Anlage 7** zu Protokoll.

**TOP 10.6:
Bericht Frau Roeder - Information des Schleswig-Holsteinischen Gemeindetags zur Gasmarktkrise und zu Energieeinsparungen**

Frau Roeder gibt eine aktuelle Information des Schleswig-Holsteinisches Gemeindetags zur Gasmarktkrise und zu Energieeinsparungen als **Anlage 8** zu Protokoll.

**TOP 10.7:
Bericht Frau Roeder - Information des Schleswig-Holsteinischen Gemeindetags zum Thema "Geschützte Kunden in einer nationalen Gasmangellage Hinweise der Bundesnetzagentur"**

Frau Roeder gibt eine Information des Schleswig-Holsteinisches Gemeindetags zum Thema „Geschützte Kunden in einer nationalen Gasmangellage - Hinweise der Bundesnetzagentur“ als **Anlage 9** zu Protokoll.

TOP 10.8:

Anfrage Herr Matthes - Norderstedt GO!

Herr Matthes fragt nach dem aktuellen Stand beim Projekt „Norderstedt GO!“.

Frau Roeder antwortet direkt, dass Frau Bahnsen zur nächsten Sitzung des Hauptausschusses am 24.10.2022 kommen wird.

TOP 10.9:

Anfrage Herr Wendorf - (Nachtrags-) Stellenplan und (Nachtrags-) Haushalt

Herr Wendorf fragt, ob es den (Nachtrags-) Stellenplan und den (Nachtrags-) Haushalt auch als geschützte Excel-Datei als Arbeitstool für die Fraktionen gibt.

Frau Roeder antwortet direkt, dass auf der Internetseite der Stadt ein interaktiver Haushalt zu finden ist.

Die Öffentlichkeit wird für den weiteren Verlauf ausgeschlossen.